

ANTIDIABETIKA UND BLUTZUCKERTESTSTREIFEN

In Deutschland sind derzeit schätzungsweise 9,3 Millionen Menschen an Diabetes mellitus erkrankt. Etwa 95 Prozent leiden an Diabetes Typ 2. Der Verlauf und die Prognose einer Diabetes-Erkrankung hängen entscheidend vom Verhalten der Patientinnen und Patienten ab. Diabetikerinnen und Diabetiker werden in den öffentlichen Apotheken mit Medikamenten versorgt und auf Wunsch dauerhaft begleitet. Dazu gehört nicht nur die Abgabe von Arzneimitteln, sondern auch die Versorgung mit Blutzuckermessgeräten und die Abgabe von dazugehörigen Blutzuckerteststreifen. Die Apothekerverbände schließen dazu Versorgungsverträge auf Bundes- und Landesebene mit Krankenkassen ab.

Wirkstoffe, die vorrangig zur Behandlung von Diabetes eingesetzt werden *

2023	Absatz pro 1.000 GKV-Versicherte	Umsatz pro 1.000 GKV-Versicherte
Orale Antidiabetika	292	25.000 EUR
Insuline	135	17.400 EUR
Sonstige subkutane** Antidiabetika	38	8.900 EUR
Alle Antidiabetika	465	51.200 EUR

Blutzuckerteststreifen***

	2021	2022	2023
Abgegebene Packungen in Mio.	17,3	15,5	13,9
Stückzahlen in Mio.	888	791	709
Umsatz in Mio. EUR (inkl. MwSt.)	440,7	390,4	347,5

* In öffentlichen Apotheken zulasten der GKV abgegebene Antidiabetika.

** zur Injektion unter die Haut

*** In öffentlichen Apotheken zulasten der GKV abgegebene Blutzuckerteststreifen.

Quelle: Deutsches Arzneiprüfungsinstitut e.V. (DAPI), Deutscher Gesundheitsbericht Diabetes 2024